



Gesetz- und Verordnungsblatt

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

58. Jahrgang

Ausgegeben zu Düsseldorf am 5. Juli 2004

Nummer 22

Glied.- Nr.	Datum	Inhalt	Seite
223	11. 6. 2004	Dritte Verordnung zur Änderung der Verordnung über die zentrale Vergabe von Studienplätzen in Nordrhein-Westfalen (3. ÄnderungsVO-VergabeVO NRW)	344
	11. 6. 2004	Verordnung über die Festsetzung von Zulassungszahlen und die Vergabe von Studienplätzen im ersten Fachsemester für das Wintersemester 2004/2005	344

Die neue CD-Rom „SGV. NRW.“, Stand 1. Januar 2004, ist erhältlich.

Bestellformulare finden sich im Internet-Angebot.

Hinweis:

Die Gesetz- und Verordnungsblätter, die Ministerialblätter, die Sammlung aller Gesetze und Verordnungen des Landes NRW (SGV. NRW.) sowie die Sammlung der in Teil I des MBl. NRW. veröffentlichten Erlasse (SMBL. NRW.) stehen **im Intranet des Landes NRW** zur Verfügung.

Dasselbe wird **auch im Internet angeboten**. Die Adresse ist: <http://sgv.im.nrw.de>. Hingewiesen wird auf den kostenlosen Service im Internet unter der genannten Adresse. Dort finden Sie Links zu vielen qualitativ hochwertigen Rechtsangeboten.

Wollen Sie die Inhaltsangabe eines jeden neuen Gesetzblattes oder Ministerialblattes per Mail zugesandt erhalten? Dann können Sie sich in das **Newsletter-Angebot** der Redaktion eintragen. Adresse: <http://sgv.im.nrw.de>, dort: kostenloser Service.

223

**Dritte Verordnung
zur Änderung der Verordnung
über die zentrale Vergabe von Studienplätzen
in Nordrhein-Westfalen
(3. ÄnderungsVO-VergabeVO NRW)**

Vom 11. Juni 2004

Artikel I

Aufgrund von § 1 und § 2 Satz 1 des Gesetzes zur Ratifizierung des Staatsvertrages über die Vergabe von Studienplätzen vom 14. März 2000 (GV. NRW. S. 238) in Verbindung mit Artikel 16 Abs. 1 Nr. 1 bis 14 des Staatsvertrages über die Vergabe von Studienplätzen vom 24. Juni 1999 und §§ 10 und 11 des Zweiten Gesetzes über die Zulassung zum Hochschulstudium in Nordrhein-Westfalen (Hochschulzulassungsgesetz NW 1993 – HZG NW 1993) vom 11. Mai 1993 (GV. NRW. S. 204), geändert durch Gesetz vom 6. Juli 1993 (GV. NRW. S. 476), wird verordnet:

Die Verordnung über die zentrale Vergabe von Studienplätzen in Nordrhein-Westfalen (Vergabeverordnung NRW – VergabeVO NRW) vom 12. Juni 2002 (GV. NRW. S. 188), zuletzt geändert durch Verordnung vom 20. November 2003 (GV. NRW. S. 722), wird wie folgt geändert:

1. § 7 Abs. 2 wird folgender Satz 2 angefügt:

„Die von der jährlichen Aufnahmekapazität auf die Quote nach Satz 1 entfallenden Studienplätze können nach Maßgabe des Landesrechts zu einem Zulassungstermin (Wintersemester oder Sommersemester) vergeben werden; § 2 Nr. 1 bleibt unberührt.“

2. § 12 Abs. 1 wird folgender Satz 2 angefügt:

„Die von der jährlichen Aufnahmekapazität auf die Quote nach Satz 1 Nr. 1 entfallenden Studienplätze können nach Maßgabe des Landesrechts zu einem Zulassungstermin (Wintersemester oder Sommersemester) vergeben werden; § 2 Nr. 1 bleibt unberührt.“

3. In § 17 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 werden die Wörter „wenn damit vor dem Erwerb der Hochschulzugangsberechtigung ein berufsqualifizierender Abschluss außerhalb der Hochschule erlangt worden ist“ durch die Wörter „wenn die Hochschulzugangsberechtigung vor dem 16. Juli 2007 erworben worden und vor ihrem Erwerb ein berufsqualifizierender Abschluss außerhalb der Hochschule erlangt worden ist“ ersetzt.

4. Anlage 1 wird wie folgt geändert:

a) Die Nummern 3 und 4 erhalten folgende Fassung:

„3. Studiengänge mit einem Lehramtsabschluss an den Universitäten des Landes Nordrhein-Westfalen (zu § 29 Abs. 1 und § 30):

– Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen und den entsprechenden Jahrgangsstufen der Gesamtschulen – Studienschwerpunkt Grundschule –

im Fach Deutsch (auch in Kombination mit Mathematik)

im Fach Mathematik (auch in Kombination mit Deutsch)

– Lehramt für Sonderpädagogik

– Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen

im Fach Biologie

im Fach Sonderpädagogik

– Lehramt an Berufskollegs

im Fach Biologie

im Fach Sonderpädagogik

4. Studiengänge an den Fachhochschulen und Universitäten des Landes Nordrhein-Westfalen (zu § 29 Abs. 1 und § 31):

– Architektur ohne studiengangbezogene Eignungsfeststellung (Fachhochschulen Aachen, Bielefeld (Abt. Minden), Dortmund und Lippe und Höxter (Abt. Detmold)

– Landespflege/Landschaftsarchitektur

– Sozialarbeit

– Soziale Arbeit

– Sozialpädagogik

– Wirtschaft

– Wirtschaftsrecht

– Betriebswirtschaftslehre (Universität Duisburg-Essen, Standort Essen, und Universität Siegen)¹⁾

– Lebensmittelchemie¹⁾

– Psychologie¹⁾

– Wirtschaftsinformatik¹⁾“.

b) Die Fußnote²⁾ „In diesem Studiengang findet ein Verteilungsverfahren statt.“ wird gestrichen.

5. In Anlage 3 Abs. 12 Satz 2 wird die Angabe „14. Februar 1996“ durch die Angabe „11. Dezember 2002“ ersetzt.

Artikel II

Diese Verordnung tritt mit Wirkung vom 1. Juni 2004 in Kraft. Sie gilt erstmals für das Vergabeverfahren zum Wintersemester 2004/2005.

Düsseldorf, den 11. Juni 2004

Die Ministerin
für Wissenschaft und Forschung
des Landes Nordrhein-Westfalen
Hannelore K r a f t

– GV. NRW. 2004 S. 344

**Verordnung
über die Festsetzung von Zulassungszahlen
und die Vergabe von Studienplätzen
im ersten Fachsemester
für das Wintersemester 2004/2005**

Vom 11. Juni 2004

Aufgrund der §§ 1 und 2 des Gesetzes zur Ratifizierung des Staatsvertrages über die Vergabe von Studienplätzen vom 14. März 2000 (GV. NRW. S. 238) in Verbindung mit Artikel 16 Abs. 1 Nr. 15 des Staatsvertrages über die Vergabe von Studienplätzen vom 24. Juni 1999 und der §§ 10 Abs. 2 und 11 des Zweiten Gesetzes über die Zulassung zum Hochschulstudium in Nordrhein-Westfalen (Hochschulzulassungsgesetz NW 1993 – HZG NW 1993) vom 11. Mai 1993 (GV. NRW. S. 204), geändert durch Gesetz vom 6. Juli 1993 (GV. NRW. S. 476), wird verordnet:

§ 1

Für die in den **Anlagen 1 bis 4** zu dieser Verordnung bezeichneten Studiengänge wird an den dort genannten Hochschulen die Zahl der im Wintersemester 2004/2005 in das erste Fachsemester aufzunehmenden Bewerberinnen und Bewerber nach Maßgabe der Anlagen festgesetzt.

**Anlagen
1 bis 4**

§ 2

Antragsberechtigt sind bei den Studiengängen der Anlagen 1 und 3 nur Bewerberinnen und Bewerber, deren Hochschulzugangsberechtigung die allgemeine Hochschulreife oder die dem gewählten Studiengang entsprechende fachgebundene Hochschulreife vermittelt. Bei den Studiengängen der Anlagen 2 und 4 sind auch Bewerberinnen und Bewerber mit Fachhochschulreife antragsberechtigt; für die in diesen Anlagen für integrierte Studiengänge festgesetzten Studienplätze sind nur Bewerberinnen und Bewerber mit Fachhochschulreife antragsberechtigt.

§ 3

(1) Die nach den Anlagen 3 und 4 verfügbaren Studienplätze werden von der jeweiligen Hochschule gemäß §§ 33 bis 36 der Verordnung über die zentrale Vergabe von Studienplätzen in Nordrhein-Westfalen (Vergabeverordnung NRW – VergabeVO NRW) vom 12. Juni 2002 (GV. NRW. S. 188), zuletzt geändert durch Verordnung vom 11. Juni 2004 (GV. NRW. S. 344), vergeben, soweit in dieser Verordnung nichts anderes bestimmt ist.

(2) Sind für die Vergabe nach § 12 Abs. 2 Nr. 2 VergabeVO NRW weniger zu berücksichtigende Bewerberinnen und Bewerber vorhanden als Studienplätze, werden die frei bleibenden Studienplätze nach § 12 Abs. 2 Nr. 3 VergabeVO NRW vergeben.

(3) Im Studiengang Journalistik stehen über die in der Anlage 3 festgesetzte Zulassungszahl hinaus 30 weitere Studienplätze für Bewerberinnen und Bewerber zur Verfügung, die ein vor Aufnahme des Studiums abgeschlossenes Volontariat nach Maßgabe der geltenden Prüfungsordnung nachweisen. Soweit nach § 33 VergabeVO NRW zugelassene Bewerberinnen und Bewerber diesen Nachweis erbringen, werden sie zuerst auf die weiteren Studienplätze nach Satz 1 angerechnet. Soweit die Studienplätze nach Anlage 3 besetzt sind, werden weitere Bewerberinnen und Bewerber mit dem Nachweis des abgeschlossenen Volontariats zugelassen, soweit die Studienplätze nach Satz 1 noch nicht besetzt sind.

§ 4

Soweit sich die der Festsetzung nach § 1 zugrunde liegenden Daten wesentlich ändern, wird das Ministerium für Wissenschaft und Forschung die Zulassungszahlen durch Rechtsverordnung, die rückwirkend in Kraft tritt, neu festsetzen.

§ 5

Diese Verordnung tritt mit Wirkung vom 1. Juni 2004 in Kraft.

Düsseldorf, den 11. Juni 2004

Die Ministerin
für Wissenschaft und Forschung
des Landes Nordrhein-Westfalen

Hannelore K r a f t

**Zulassungszahlen in zentralen Verfahren
- Universitätsstudiengänge -**

Studiengang	TH AC	Uni BI	Uni BO	Uni BN	Uni DO	Uni D	Uni DU-E DU	Uni E	Uni K	DSH K	Uni MS	Uni PB	Uni SI	Uni W
- Universitätsstudiengänge ohne Lehrämter -														
Betriebswirtschaftslehre, Diplom	A	250	113			220		* 242	478		429		* 178	
Biologie, Diplom	A	107		203	215	191			52					
Geographie, Diplom	A				67				47		45			
Heilpädagogik/Rehabilitations- pädagogik, Diplom	A					172								
Kunstgeschichte, Magister-Hauptfach	A				64	15			96		87			
Kunstgeschichte, Magister-Nebenfach	A				51	3			37		26			
Lebensmittelchemie, Staatsexamen	A				19						51			* 12
Medizin, Staatsexamen	A	257		313	243	355		161	159		144			
Pädagogik, Diplom	A		202			100	120				100	50		
Pädagogik, Diplom - wahlweise auch mit heilpädagogischer Ausrichtung	A								134					
Pharmazie, Staatsexamen	A				88	57					75			
Psychologie, Diplom	A		113	77	86	73			100		120			* 32
Rechtswissenschaft, Staatsexamen	A		267	291	306	204			359		331			
Sport, Diplom	A			57						390				
Wirtschaftsinformatik, Diplom	A							* 110	120		130	* 124	* 42	
Zahnmedizin, Staatsexamen	A	53			37	47			63		54			
- Lehramtsstudiengänge -														
<u>für das Lehramt</u> <u>LA GHRGe/G - Unterrichtsfach Deutsch</u>	A					49		93	158		242	107	43	90
<u>für das Lehramt</u> <u>LA GHRGe/G - Unterrichtsfach Mathematik</u>	A					50		99	38		47	33	72	70
<u>für das Lehramt Sonderpädagogik</u>	A					163			310					
<u>für das Lehramt LA GyGe</u>														
Biologie	A	29						77	77		77			
Sonderpädagogik	A					14			32					
<u>für das Lehramt LA BK</u>														
Biologie	A	3						4	3		10			
Sonderpädagogik	A					3			3					

Abkürzungen: TH = Technische Hochschule
 Uni = Universität
 DSH = Deutsche Sporthochschule
 A = Auswahlverfahren
 * = Integrierter Studiengang

LA GHRGe/G = Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen und den entsprechenden
 Jahrgangsstufen der Gesamtschulen / Studienschwerpunkt Grundschule
 LA GyGe = Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen
 LA BK = Lehramt an Berufskollegs
 LA SP = Lehramt für Sonderpädagogik

Anlage 2

Zulassungszahlen in zentralen Verfahren
- Fachhochschulstudiengänge -

Studiengang	FH Aachen		FH Bielefeld		FH Bonn-Rhein-Sieg		FH Gelsenkirchen		FH Köln		FH Lippe und Höxter		FH Münster		FH Niederrhein		FH Südwestfalen		Uni Du-E	Uni PB	Uni SI	Uni W
	AC	BI	MI	BO	St.A	Rhb.	DO	D	GE	BOC	RE	K	LEM	DT	HX	MS	KR	MES				
Architektur ohne Eignungsprüfung	A	121	48			109						60										
Landschaftsarchitektur	A											75						94				
Sozialarbeit	A	23					60			66												
Soziale Arbeit	A					257									110	143						
Sozialpädagogik	A	81					262			94												
Wirtschaft	A	76	70	90	68	120	86	169	88	144	53			107	90	79						
Wirtschaftsrecht Betriebswirtschaftslehre *	A	83								30									72		72	
Lebensmittelchemie *	A																					12
Psychologie *	A																					33
Wirtschaftsinformatik *	A																		43	53	33	

Abkürzungen: FH = Fachhochschule
Uni = Universität
A = Auswahlverfahren
* = Integrierter Studiengang

Studiengang	TH AC	Uni BI	Uni BO	Uni BN	Uni DO	Uni D	Uni DU-E DU E	DSH K	Uni K	Uni MS	Uni PB	Uni SI	Uni W
Erziehungswissenschaft, Bachelor 1. oder 2. Fach Bachelor-Nebenfach			199										
Experimentelle und Klinische Neurowissenschaften, Bachelor		287							5				
Fennistik, Magister-Hauptfach Magister-Nebenfach									5 17				
Geographie, Magister-Hauptfach Magister - Nebenfach Bachelor	56 100		131						50 67	15			
Geoinformatik, Diplom			209								33		
Geo-Informationssysteme, Master				20									
Germanistische Literaturwissenschaft, Magister - Hauptfach - Nebenfach	19 51												
Germanistische Sprachwissenschaft, Magister - Hauptfach - Nebenfach	29 25												
Germanistik, Magister - Hauptfach - Nebenfach Bachelor- Kernfach - Nebenfach Bachelor - 1. oder 2. Fach								117 39	120 123	158 126			
Geschichte, Magister - Hauptfach - Nebenfach Bachelor-Kernfach Bachelor-Ergänzungsfach	35 71		168 60	428					88 346	166 314			
Gesundheitsökonomie, Diplom						100 100							
Griechische Philologie, Magister-Hauptfach Magister-Nebenfach									34				
Health Communication, Bachelor		73											
Indogermanische Sprachwissenschaft, Magister-Hauptfach Magister-Nebenfach									2 65				
Indologie, Magister-Hauptfach Magister-Nebenfach									19 46				
Informatik, Diplom Magister-Nebenfach										100			
Informationsverarbeitung, Magister - Hauptfach - Nebenfach									18 71				
Informationswissenschaft, Bachelor - Ergänzungsfach						32							
International Business Studies, Bachelor											158		
Japanologie, Magister-Hauptfach Magister-Nebenfach									21 32				
Journalistik, Diplom						* 52							
Judaistik, Magister-Hauptfach Magister-Nebenfach									11 67				
Katholische Theologie, Magister-Hauptfach Magister-Nebenfach									17 50				
Klassische Literaturwissenschaft, Magister - Nebenfach									73				
Klinische Linguistik, Bachelor		30											
Kommunikationsforschung und Phonetik, Magister - Hauptfach - Nebenfach				51 71									
Kulturwirt, Bachelor Kulturwissenschaft und Medien, Bachelor							60	162					

Studiengang	TH AC	Uni BI	Uni BO	Uni BN	Uni DO	Uni D	Uni DU-E DU	DSH K	Uni K	Uni MS	Uni PB	Uni SI	Uni W
Kommunikationswissenschaft, Magister - Hauptfach	123							48		120			
Kommunikationswissenschaft, Magister - Nebenfach								9		100			
Kommunikations- und Medienwissenschaft, Bachelor - Ergänzungsfach						40							
Kunstgeschichte, Bachelor - 1. oder 2. Fach			84										
Bachelor - Kernfach						18							
Bachelor - Ergänzungsfach						3							
Landschaftsökologie, Diplom										84			
Language and Communication, Bachelor - 1. oder 2. Fach												40	
Bachelor - Kernfach												15	
Lateinische Philologie, Magister-Hauptfach									6				
Magister-Nebenfach									35				
Lebensmitteltechnologie, Diplom				32									
Life Science Informatics, Master				20									
Literary, Cultural and Media Studies, Bachelor - 1. oder 2. Fach												78	
Bachelor - Kernfach												64	
Logistik, Diplom					110								
Medienplanung, Medienentwicklung, Medienberatung, Diplom **												74	
Medienwissenschaft, Diplom									36			40	
Diplom **												25	
Bachelor - 1. oder 2. Fach			92										
Magister - Hauptfach				48									
Nebenfach				32								20	
Medienwissenschaft/Medienmanagement, Diplom									24				
Medizinische Biologie, Bachelor							25						
Medizin-Management, Bachelor							30						
Mittelalterliche Philologie, Magister-Hauptfach									3				
Magister-Nebenfach									1				
Molekulare Biomedizin, Diplom				30									
Molekulare Biotechnologie, Bachelor		50											
Master				20									
Musikwissenschaft, Magister-Hauptfach									60				
Magister-Nebenfach									84				
Niederlande-Deutschland-Studien, Diplom											47		
Niederländische Philologie/Niederlandestudien													
Magister-Hauptfach										12			
Magister-Nebenfach										29			
Niederländische Philologie/Niederländisch													
Magister-Hauptfach									29				
Magister-Nebenfach									12				
Öffentliches Recht, Magister - Nebenfach											46		
Orientalistik/Indonesische Philologie, Magister-Hauptfach									6				
Magister-Nebenfach									49				
Orientalistik/Islamwissenschaft, Magister-Hauptfach									52				
Magister-Nebenfach									89				
Pädagogik, Magister - Hauptfach									34	17			
- Nebenfach									50	35			
Papyrologie, Epigraphik und Numismatik der Antike													
Magister-Nebenfach									31				

Studiengang	TH AC	Uni BI	Uni BO	Uni BN	Uni DO	Uni D	Uni DU	DU-E E	DSH K	Uni K	Uni MS	Uni PB	Uni SI	Uni W
Ur- und Frühgeschichte, Magister-Hauptfach Magister-Nebenfach										24 155				
Vergleichende Literaturwissenschaft, Magister - Hauptfach - Nebenfach				29 39										
Vergleichende Religionswissenschaft, Magister - Hauptfach - Nebenfach				16 41										
Vergleichende Textilwissenschaft, Magister - Hauptfach					87									
Völkerkunde, Magister - Hauptfach - Nebenfach										26 73	42 62			
Volkskunde, Magister - Hauptfach - Nebenfach				6 21							16 37			
Volkswirtschaft, Diplom Magister-Nebenfach	115			311 188						96	241			
Volkswirtschaft sozialwiss. Richtung, Diplom										46				
Wirtschaftschemie, Diplom						50					46			
Wirtschaftsinformatik, Bachelor					50									
Wirtschaftsgeographie, Magister-Hauptfach Magister-Nebenfach	90 74													
Wirtschaftsingenieurwesen, Diplom					120									
Wirtschaftsingenieurwesen, Fachrichtung Maschinenbau Diplom	330													
Wirtschaftsmathematik, Diplom										140				
Wirtschaftspädagogik, Diplom										48				
Wirtschaftspolitik, Magister - Nebenfach											158			
Wirtschaftspsychologie, Bachelor			30											
Wirtschafts- und Sozialgeschichte, Magister - Nebenfach	44													
Wirtschaftswissenschaften, Diplom Bachelor - 1. oder 2. Fach			487 54		230		280							
Wirtschaftswissenschaften, Diplom ** Bachelor Master												210 15 14		
Wissenschaftsjournalismus, Bachelor					10									
Wirtschaft und Politik, Bachelor											30			
Zivilrecht, Magister - Nebenfach											29			
- Zusatzstudiengänge - Zusatzstudiengang mit dem Abschluss Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik					10									
Medien- und Informationstechnologien in Erziehung, Bildung und Unterricht Organisationspsychologie					13						30			

Studiengang	TH AC	Uni BI	Uni BO	Uni BN	Uni DO	Uni D	Uni DU	Uni DU-E E	DSH K	Uni K	Uni MS	Uni PB	Uni SI	Uni W
- Lehramtsstudiengänge -														
<u>für das Lehramt GyGe</u>														
Deutsch	68				64			76		151	183			
Englisch	110							107		216	139			
Französisch										63	46			
Geographie										76	58			
Geschichte	39									172	124			
Griechisch										16				
Italienisch										21	12			
Katholische Religionslehre										80				
Latein										51				
Niederländisch										30	24			
Pädagogik								80		34	70			
Philosophie										62	60			
Psychologie					37									
Russisch										43				
Sozialwissenschaften										23	30			
Spanisch										65	63			
Sport									70					
<u>für das Lehramt BK</u>														
Deutsch	2				7			12		3	11			
Englisch	15							30		3	10			
Französisch										3	10			
Katholische Religionslehre										3				
Politik	15													
Psychologie					4									
Sozialpädagogik					40									
Spanisch										3	10			
Sport									5					
Wirtschaftslehre/Politik											7			
Wirtschaftswissenschaft					40					15		52		
<u>für das Lehramt GHRGe/HRGe</u>														
Biologie										42	53			
Chemie										7				
Deutsch					34			21		52	74			
Englisch								23		46	32			
Französisch										13	7			
Geographie										27	22			
Geschichte										37	27			
Hauswirtschaft											55			
Mathematik										20	73			
Niederländisch										19	10			
Philosophie										50	5			
Physik										44				
Sozialwissenschaften										3	15			
Sport									10					
Textilgestaltung					42					65				
<u>für das Lehramt GHRGe/G</u>														
Englisch								26		35	31			

Abkürzungen: TH = Technische Hochschule
 Uni = Universität
 DSH = Deutsche Sporthochschule
 * = 30 zusätzliche Studienanfänger bei nachgewiesenem Volontariat
 ** = Integrierter Studiengang

LA GHRGe/G = Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen und den entsprechenden Jahrgangsstufen der Gesamtschulen / Studienschwerpunkt Grundschule

LA GHRGe/HRGe = Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen und den entsprechenden Jahrgangsstufen der Gesamtschulen / Studienschwerpunkt Haupt-, Real- und Gesamtschule

LA GyGe = Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen

LA BK = Lehramt an Berufskollegs

Studiengang	FH Aachen		FH Bielefeld		FH Bonn-Rhein-Sieg		FH Gelsenkirchen		FH Köln		FH Lippe und Höxter		FH Münster		FH Niederrhein		FH Südwestfalen		Uni DU-E		Uni					
	AC	JÜL	BI	MI	BO	St.A	Rth.	DO	D	GE	RE	BOC	K	GM	LEM	DT	MS	ST	KR	MG	IS	HA	DU	E	PB	SI
Sozialwissenschaften, Diplom *																						96				
Sozialwissenschaften, Diplom I																						48				
Systems Engineering, Bachelor																										31
Technische Informatik							60						40													
Telekommunikationstechnik																										
Ton- und Bildtechnik								30																		
Verbundstudiengang Betriebswirtschaft / Studienrichtung Wirtschaftsrecht				60																						
Verbundstudiengang Technische BW					67																					
Verbundstudiengang Wirtschaftsinformatik								40																		
Verbundstudiengang Wirtschaftsinformatik, Bachelor																										
Master																										
Master																										
Virtuelle Realität, Master									7																	
Visuelle Kommunikation	64																									
Wirtschaft, extern																										
Wirtschaftsinformatik								72																		
Wirtschaftsinformatik, Bachelor																										
Wirtschaftsingenieurwesen																										
Wirtschaftswissenschaften *																										
Wirtschaftswissenschaften, Bachelor																										70
Zusatzstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen																										70

Abkürzungen:

FH = Fachhochschule

Uni = Universität

* = Integrierter Studiengang

** = Von den 30 Studienplätzen sind 15 Plätze für spanische Bewerber reserviert. Die restlichen 15 Plätze werden nach den Bestimmungen der VergabeVO NRW vergeben.

LA BK = Lehramt an Berufskollegs

Einzelpreis dieser Nummer 2,70 Euro

zuzügl. Porto- und Versandkosten

Bestellungen, Anfragen usw. sind an den A. Bagel Verlag zu richten. Anschrift und Telefonnummer wie folgt für

Abonnementsbestellungen: Grafenberger Allee 82, Fax (02 11) 96 82/2 29, Tel. (02 11) 96 82/2 38 (8.00–12.30 Uhr), 40237 Düsseldorf

Bezugspreis halbjährlich 33,50 Euro (Kalenderhalbjahr). Jahresbezug 67,- Euro (Kalenderjahr), zahlbar im voraus. Abbestellungen für Kalenderhalbjahresbezug müssen bis zum 30. 4. bzw. 31. 10., für Kalenderjahresbezug bis zum 31. 10. eines jeden Jahres beim A. Bagel Verlag vorliegen.

Reklamationen über nicht erfolgte Lieferungen aus dem Abonnement werden nur innerhalb einer Frist von vier Wochen nach Erscheinen anerkannt.

In den Bezugs- und Einzelpreisen ist keine Umsatzsteuer i. S. d. § 14 UStG enthalten.**Einzelbestellungen:** Grafenberger Allee 82, Fax (02 11) 96 82/2 29, Tel. (02 11) 96 82/2 41, 40237 Düsseldorf

Von Vorabensendungen des Rechnungsbetrages – in welcher Form auch immer – bitten wir abzusehen. Die Lieferungen erfolgen nur aufgrund schriftlicher Bestellung gegen Rechnung. Es wird dringend empfohlen, Nachbestellungen des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen möglichst innerhalb eines Vierteljahres nach Erscheinen der jeweiligen Nummer beim A. Bagel Verlag vorzunehmen, um späteren Lieferschwierigkeiten vorzubeugen. Wenn nicht innerhalb von vier Wochen eine Lieferung erfolgt, gilt die Nummer als vergriffen. Eine besondere Benachrichtigung ergeht nicht.

Herausgeber: Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Haroldstraße 5, 40213 Düsseldorf

Herstellung und Vertrieb im Namen und für Rechnung des Herausgebers: A. Bagel Verlag, Grafenberger Allee 82, 40237 Düsseldorf

Druck: TSB Tiefdruck Schwann-Bagel, Düsseldorf und Mönchengladbach

ISSN 0177-5359